



**HUSARENSTR. 6**

**ALBIN ERBSE**

JG. 1876  
GEST. 1930



HIER WOHNTE  
EMILIE ERBSE  
GEB. KASSEL  
JG. 1877  
DEPORTIERT 15.12.1941  
ERMORDET IN  
RIGA

## GEDENKEN

Der Gedenkort der ermordeten Juden in Hannover, das Holocaust-Mahnmal an der Oper, wurde nach Plänen von Michelangelo Pistoletto 1994 errichtet. Der Name und das Schicksal von Emilie Erbse ist dort eingraviert.

An Emilie Erbse und ihre Familie erinnert in Celle, Am Markt 6, ein Stolperstein.

## VERLEGEORT

Die Adresse des Stolpersteins in der Husarenstr. 6 (früher 27) bezieht sich auf den letzten freiwillig gewählten Wohnsitz von Emilie Erbse. Das historische Wohnhaus ist zerstört und wurde neu aufgebaut. Die Verlegung der Stolpersteine wird durch die Spende von Martin Speelmann ermöglicht.

## FAMILIE

Emilie wurde am 30. August 1877 in Celle als ältestes Kind des jüdischen Kaufmanns Isaak Joel Cussel und seiner Ehefrau Agnes geb. Weinzeig geboren. Ihre Geschwister waren Hermann (\*1880), Alfred (\*1881), Paula (\*1882) und Grethe (\*1887). In Celle betrieb ihr Vater ein florierendes Textil- und Bekleidungsgeschäft, Am Markt 6, das aber nach dem Ende des Ersten Weltkriegs in Konkurs ging.

Emilie arbeitete als Hausdame und Buchhalterin und wohnte nach 1914 mit einigen Unterbrechungen in der Husarenstr. 17 in Hannover. Am 7. Juni 1927 heiratete sie den aus Weimar stammenden evangelischen Kaufmann Albin Erbse (geb. 23.07.1876). Das Ehepaar wohnte anschließend zusammen in der Husarenstr. 27. Auch nach dem Tod ihres Ehemanns im August 1930 blieb Emilie dort wohnen.

Im Oktober 1939 zog die Witwe Emilie Erbse in eine kleine 2-Zimmer-Wohnung in die Arndtstr. 37. Zusammen mit den anderen hannoverschen Juden wurde sie im Rahmen der „Aktion Lauterbacher“ im September 1941 gezwungen, ihre Wohnung und ihre Einrichtung zurückzulassen und in das sogenannte „Judenhaus“ Brabeckstr. 86 einzuziehen. Am 1. Dezember 1941 wurde sie in das Ghetto Riga deportiert. Ihr weiteres Schicksal ist unbekannt.

*Florian Grumblies, 2019*

## LITERATUR

<https://www.celle.de/Celle-entdecken/Sehenswürdigkeiten/Stadtrundgang/Stolpersteine>

